



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de
Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Heurich oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

43. Jahrgang

FREITAG, den 15. Januar 2010

Nummer 2



**Amtliche
Bekanntmachungen**

Einladung zur öffentlichen Vorstellung der Bewerber um die Stelle des Bürgermeisters

am **Mittwoch, den 20. Januar 2010** in der Panoramahalle in Wolpertswende

und

am **Donnerstag, den 21. Januar 2010** in der Turn- und Festhalle Mochenwangen

jeweils um **19.30 Uhr**.

Den Bürgermeisterkandidaten wird bei diesen Veranstaltungen die Gelegenheit gegeben sich den Wählerinnen und Wählern vorzustellen.

Die Vorstellung der Bewerber erfolgt in der Reihenfolge wie sie auf dem Stimmzettel aufgeführt werden:

1. Herr Daniel Steiner, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), wohnhaft in Hohenstein
2. Herr Stefan Strotmann, Industriekaufmann, wohnhaft in Mochenwangen
3. Herr Günter Schwegler, Dipl.Agr.Ing. (FH), wohnhaft in Fronreute

Jedem Bewerber wird eine Redezeit von max. 20 Minuten eingeräumt.

Im Anschluss können Fragen an den Bewerber gerichtet werden. (Je Bewerber insgesamt max. 15 Minuten)

Die Halle wird bestuhlt. Vor und nach der Bewerbervorstellung sind im Foyer der Halle Erfrischungsgetränke erhältlich.

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Zu den Informationsveranstaltungen ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Eberhard Heurich
Bürgermeister

Gemeinde Wolpertswende
Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters am 31. Januar 2010

Nachstehend werden die Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss am 11.01.2010 zugelassen wurde.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt.

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1.	Steiner, Daniel	Dipl.-Verwaltungswirt (FH)	1982	72531 Hohenstein, In Hanfgärten 32
2.	Strotmann, Stefan	Industriekaufmann	1965	88284 Wolpertswende, Weingartener Straße 3/3
3.	Schwegler, Günter	Dipl.Agr.Ing. (FH)	1959	88273 Fronreute, Buchsee 1

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Bürgermeisteramt Wolpertswende, den 12.01.2010

gez.
Eberhard Heurich
Bürgermeister

■ Briefwahlunterlagen für die Bürgermeisterwahl am 31.01.2010

Wahlberechtigten, die per Briefwahl wählen wollen, wird empfohlen, die Briefwahlunterlagen möglichst frühzeitig anzufordern. Benutzen Sie bitte die Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte als Antrag für die Briefwahlunterlagen.

Eine Anforderung ist auch per E-Mail möglich, wenn Sie **die Wählernummer**, welche Sie auf der Wahlbenachrichtigungskarte ablesen können, **Ihr Geburtsdatum, Name und Adresse** angeben. Bitte senden Sie Ihre Anforderung an: b.schuler@wolpertswende.de. Die Anforderung per E-Mail ist nur möglich bis Donnerstag, 28.01.2010 um 18.00 Uhr.

Danach können sie Ihren Antrag auf einen Wahlschein noch bis spätestens zum zweiten Tag vor der Wahl (Freitag), 18.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Wolpertswende stellen (nähere Hinweise hierzu auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte).

Sowohl die Übersendung der Briefwahlunterlagen als auch die Rücksendung des Wahlbriefes können einige Zeit dauern, vor allem bei Versendung ins oder aus dem Ausland. **Ihr Wahlbrief muss am Wahlsonntag bis zum Ende der Wahlzeit um 18 Uhr auf dem Bürgermeisteramt Wolpertswende, Kirchplatz 4, 88284 Wolpertswende** eingegangen sein. Bei verspätetem Eingang kann die Stimmabgabe nicht berücksichtigt werden!

Beantragte Briefwahlunterlagen werden per Post zugestellt. Zur **persönlichen Abholung der Briefwahlunterlagen** ist die vom Wähler unterschriebene Wahlbenachrichtigungskarte und der Personalausweis mitzubringen. Soweit andere Personen mit der Abholung der Wahlunterlagen beauftragt werden, ist deren Name auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte einzutragen.

Ansprechpartnerinnen im Rathaus Wolpertswende: Frau Neher/Frau Schuler
Telefon: 07502 9403-13

Zustellung der Jahresbescheide 2010

- Abfallgebühren
- Hundesteuer
- Grundsteuer (nur bei Änderungen in der Bemessung oder einem Eigentumswechsel)
- Gewerbesteuer-Vorauszahlungen

Die Jahresbescheide 2010 werden derzeit zugestellt. Wir bitten die fälligen Steuerbeträge unter Angabe der Steuernummer bzw. Kontonr. (links oben auf den Bescheiden ersichtlich) zu überweisen.

Bei Abgabepflichtigen, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge vom jeweils angegebenen Konto zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Bitte beachten Sie folgende Fälligkeitstermine:

Abfallgebühren **fällig am 15.02.2010**

Müllmarken 2010

Für das Jahr 2010 werden **neue Müllmarken** ausgegeben.

Die Marke ist dem Abfallgebührenbescheid beigelegt. Sie ist **gültig bis 31.12.2012**.

Bitte überprüfen Sie die Marke mit der Größe des Müllbehälters. Die bisherige Marke/n bitte vom Behälter entfernen und die Neue gut sichtbar auf den Deckel Ihres Müllgefäßes kleben.

Bei Müllgemeinschaften hat jeder Beteiligte seine Marke auf dem Behälter anzubringen.

Bitte beachten Sie bei **Wegzügen** das Hinweisblatt, das dem Abgabenbescheid beigelegt ist.

Die Firma Veolia ist beauftragt, ab 17.02.2010 nur noch die Gefäße zu entleeren, die mit der neuen lilafarbenen Müllmarke versehen sind.

Hundesteuer **fällig am 15.02.2010**

Die Gemeinde gibt für das Jahr 2010 **neue Hundesteuermarken** aus.

Die neue dunkelrote Marke ist **gültig bis 31.12.2012**. Endet die Hundehaltung, so ist die Steuermarke zurückzugeben.

Grundsteuer

bei $\frac{1}{4}$ **jährlicher** Zahlungsweise **1. Rate fällig 15.02.2010**
bei **jährlicher** Zahlungsweise **Fälligkeit des Gesamtbetrages am 01.07.2010**



**Gemeinde Wolpertswende
Landkreis Ravensburg**

Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 2 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) i.V. mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg, hat der Gemeinderat am 21. Dezember 2009 die folgende Änderung der Friedhofssatzung beschlossen:

§ 1

§ 4 erhält folgenden Wortlaut:

§ 4

Gewerbliche Betätigung auf dem Friedhof

- (1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige Gewerbetreibende bedürfen für die Tätigkeit auf dem Friedhof der vorherigen Zulassung durch die Gemeinde. Sie kann den Umfang der Tätigkeiten festlegen.
- (2) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig sind. Die Gemeinde kann für die Prüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geeignete Nachweise verlangen, insbesondere dass die Voraussetzungen für die Ausübung der Tätigkeit nach dem Handwerksrecht erfüllt werden.

Die Zulassung erfolgt durch Ausstellung eines Berechtigungsscheins; dieser ist den aufsichtsberechtigten Personen der Gemeinde auf Verlangen vorzuzeigen. Die Zulassung wird auf 5 Jahre befristet.

- (3) Die Gewerbetreibenden und ihre Beauftragten haben die Friedhofssatzung und die dazu ergangenen Regelungen zu beachten.
- (4) Die Gewerbetreibenden dürfen die Friedhofswege nur zur Ausübung ihrer Tätigkeit und nur mit geeigneten Fahrzeugen befahren. Werkzeuge und Materialien dürfen auf dem Friedhof nur vorübergehend oder nur an den dafür bestimmten Stellen gelagert werden. Bei Beendigung der Arbeit sind die Arbeits- und Lagerplätze wieder in den früheren Zustand zu bringen.
- (5) Gewerbetreibenden, die gegen die Vorschriften der Absätze 3 und 4 verstoßen, oder bei denen die Voraussetzungen des Abs. 2 ganz oder teilweise nicht mehr gegeben sind, kann die Gemeinde die Zulassung auf Zeit oder auf Dauer zurücknehmen oder widerrufen.
- (6) Das Verfahren nach Abs. 1 und 2 kann über einen Einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitlichen Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; § 42a und §§ 71a bis 71 e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 28.12.2009 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 578) unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzungen begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Wolpertswende geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist ohne tätig zu werden verstreichen lässt, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Ausgefertigt:
Wolpertswende, 21.12.2009
gez. Heurich
Bürgermeister

Sirenenproben 2010

Die Sirenenproben finden vierteljährlich am **1. Samstag im Januar/April/Juli und Oktober um 11.00 Uhr** statt.

Falls der Termin auf einen Feiertag fällt, wird die Sirenenprobe am **darauf folgenden Samstag** durchgeführt.

Sirenenproben 2010 sind am:

**10.04.2010
03.07.2010
02.10.2010**



HÖCHSTEN

Energieberatung im LEV

Die kostenlose Beratung wird von Herrn Birkhofer nach vorheriger Terminabsprache durchgeführt. Interessierte werden gebeten, direkt mit Herrn Birkhofer, Tel. 07503 921-120 oder e-mail: wilhelm.Birkhofer@gemeinde-wilhelmsdorf.de einen Termin zu vereinbaren.

Amtliche Haushaltsbefragung 2010 (Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU)

Ab Januar, und danach gleichmäßig verteilt über das ganze Jahr, werden vom Statistischen Landesamt im gesamten Bundesgebiet amtliche Haushaltsbefragungen ("Mikrozensus") bei einem repräsentativ ausgewählten Teil der Bevölkerung durchgeführt. Befragt wird dabei in Auswahlbezirken, die nach stichprobenmethodischen Gesichtspunkten auf der Grundlage von Flächen/Gebäuden ausgewählt wurden. Die Erhebung dient dazu, wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Entwicklung, die Bevölkerungsstruktur und den Arbeitsmarkt zu gewinnen. Ein Großteil der Fragen unterliegt der gesetzlichen Auskunftspflicht. Die Befragung erfolgt durch vom Statistischen Landesamt beauftragte Interviewer. Diese kündigen sich bei den Haushalten schriftlich an und sind mit einem amtlichen Ausweis ausgestattet.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Spruch

Wie ein unbeschriebenes Blatt
liegt das neue Jahr vor uns.
Es wartet darauf,
mit Träumen bereichert
und mit Leben gefüllt
zu werden.

Veranstaltungskalender 2010

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
15.01.	Kabarett mit Uli Böttcher	Kulturbeirat	Alte Kirche Mochenwangen
16.01.	Tischtennis-Minimeisterschaften	Tischtennisverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
20.01.	Vorstellung Bürgermeisterkandidaten		Panoramahalle Wolpertswangen
21.01.	Vorstellung Bürgermeisterkandidaten		Turn- und Festhalle Mochenwangen
22.01.	Mitgliederversammlung	Tischtennisverein Mochenwangen	Sportheim Mochenwangen
23./24.01.	Skatturnier	Skatclub Mochenwangen	Panoramahalle Wolpertswende
28.01.	Mitgliederversammlung	Förderverein Eugen-Bolz-Schule	
30.01.	Jubiläum Harry Hauber: "Die hohe Kunst der Zauberei"	Kulturbeirat	Alte Kirche Mochenwangen
31.01.	Bürgermeisterwahl	Gemeinde Wolpertswende	
31.01.	Kinderball	"Hatzaleit" Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
06.02.	Bürgerball	Sportverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
10.02.	Seniorenachmittag	kath. Kirchengemeinde Wolpertswende	Jugendraum Panoramahalle
12.02.	Dorfumzug	Drecketer Bläse	Ortsdurchfahrt Mochenwangen - anschl. Fanmeile in der Jahnstraße Mochenwangen
15.02	Rosenmontagsball	Musikverein Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
16.02	Dorfumzug	Hatzaleit Wolpertswende	Ortsdurchfahrt Wolpertswende - anschl. Panoramahalle
18.02. - 08.03.	Weltgebetsaktion - Ausstellung "Kamerun"	Aktionsteam kath. + evang. Kirchen zusammen mit Aktionsgruppe "Fairer Handel"	Alte Kirche Mochenwangen
20.02.	Vernissage zur Ausstellung "Kamerun"		
21.02.	evtl. Neuwahl Bürgermeister		
21.02.	Funkensonntag		
24.02.	"Der Wille des Vaters geschehe..." Lesung mit Ursula Krebs, Tettnang		Alte Kirche Mochenwangen
27.02.	Mitgliederversammlung	Förderverein Mädchenkantorei	
28.02.	Kindergebetsstag		Alte Kirche Mochenwangen
28.02.	Ostermarkt	Orgelförderverein Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
01.03.	ökumen. Bibelabend	evang. + kath. Kirchengemeinden	
03.03.	"Land und Leute in Kamerun"		Alte Kirche Mochenwangen
05.03.	ökumen. Weltgebetstag	evang. + kath. Kirchengemeinden	
06.03.	Kleiderbörse Wolp.	Kindergarten Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
07.03.	Finissage - interreligiöses Gebet mit Pfarrerin Bredau		Alte Kirche Mochenwangen
09.03.	ökumen. Bibelabend	evang. + kath. Kirchengemeinden	
12.03.	Jahreshauptversammlung	MGV "Liederkranz"	Gasthaus "Platz"
12.03.	Fasnetsrückblick	Hatzaleit Wolpertswende	Gasthaus "Schwabenschenke"
13.03.	Kindertheater	Kulturbeirat	Alte Kirche Mochenwangen
13.03.	Second-Hand-Kleider-Basar	MOWA Basar Team.	Turn- und Festhalle Mochenwangen
14.03.	Kirchengemeinderatswahlen	kath. Kirchengemeinden	
15.03.	ökumen. Bibelabend	evang. + kath. Kirchengemeinden	
17.03.	Seniorenachmittag	kath. Kirchengemeinde Wolpertswende	Jugendraum Panoramahalle
17.03.	Mitgliederversammlung	BUND-Ortsgruppe Mochenwangen	
20.03.	Tischtennis-Schulmeisterschaft	Tischtennisverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
21.03.	ökumen. Gottesdienst, anschließend Fastensuppe	evang. + kath. Kirchengemeinden	kath. Kirche Mochenwangen und Haus St. Lukas
24.03.	Hauptversammlung	Feuerwehr Wolp. + Mochenwangen	AULA Schule Mochenwangen
27.03.	Mitgliederversammlung	Musikverein Mochenwangen	Probeklokal
04.-18.04.	Theater	Fanfarenzug Wolpertswende	Dachgeschoss Panoramahalle
14.04.	Seniorenachmittag	kath. Kirchengemeinde Wolpertswende	Jugendraum Panoramahalle
16.04.	Generalversammlung	Hatzaleit Wolpertswende	Sportheim Wolpertswende

17.04.	Tischtennis-Doppeltturnier	Tischtennisverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
18.04.	Erstkommunion	kath. Kirchengemeinde Mochenwangen	kath. Kirche Mochenwangen
20.04.	Tischtennis-Vereinsmeisterschaft	Tischtennisverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
24.04.	Tischtennis-Vereinsmeisterschaft	Tischtennisverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen Erwachsene
24.04.	Tag der Bläserjugend	Musikverein Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende und Schulgebäude Wolpertswende
25.04.	Erstkommunion	kath. Kirchengemeinde Wolpertswende	kath. Kirche Wolpertswende
25.04.	Vorspielnachmittag	Musikförderverein Mochenwangen	Alte Kirche Mochenwangen
30.04.	Maibaumstellen Wolpertswende	Radfahrverein Wolpertswende	Dorfplatz Wolpertswende
30.04.	Maibaumstellen Mochenwangen	Narrenzunft "Drecketer Bläse"	
07.05.	Tischtennis- Mannschaftssitzung	Tischtennisverein Mochenwangen	Gasthaus "Platz"
08.05.	Wunschkonzert	Musikverein Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
09.05.	Gangolfsfest	Musikverein Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
09.05.	Konfirmation	evang. Kirchengemeinde	
30.05.	Konzert mit dem Weltenklanghaus - orientalisches Ensemble "Navarasa"	Kulturbeirat	Alte Kirche Mochenwangen
03.06.	Fronleichnam		in Wolpertswende und Mochenwangen
03.06.	Fronleichnamskonzert	Musikverein Mochenwangen	vor dem Probelokal
03.06.	Generalversammlung	Musikverein Wolpertswende + Musikförderverein Wolpertswende	Dachgeschoss Panoramahalle
09.06.	Blutspenden	DRK Mochenwangen	AULA + Schule Mochenw.
16.06.	Seniorenachmittag	kath. Kirchengemeinde Wolpertswende	Jugendraum Panoramahalle
16.06.	Kirchplatzserenade	Musikverein Mochenwangen	Kirchplatz Mochenwangen
26./27.06.	Dorffest Wolpertsw.	Sportverein Wolpertswende	Dorfplatz Wolpertswende
03.07.	Kinderkonzert Jugendausbildung	Musikverein Mochenwangen	AULA Schule Mochenwangen
04.07.	20 Jahre Mädchenkantorei	Mädchenkantorei Wolp.-Moch.	Turn- und Festhalle Mochenwangen
10.07.	90 Jahre Sportverein	Sportverein Mochenwangen	Mochenwangen
12.-18.07.	Schussenpokal-Turnier	Sportverein Mochenwangen	Sportgelände Mochenwangen
31.07. - 02.08.	Dorffest Mochenwangen	Musikverein Mochenwangen	unter den Linden-Schulhof Mochenwangen
11.09.	Sommerfest	Tischtennisverein Mochenwangen	beim Sportheim Wolpertswende
02.10.	Kleiderbörse	Kindergarten Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswangen
02.10.	Konzert	MGV "Liederkranz"	Turn- und Festhalle Mochenwangen
09.10.	Second-Hand-Kleider-Basar	MOWA Basar Team.	Turn- und Festhalle Mochenwangen
13.10.	Blutspenden	DRK Mochenwangen	AULA + Schule Mochenwangen
16.10.	Herbstübung Feuerwehr		
23.10.	Herbstkonzert	Musikvereine Wolpertswende. + Mochenwangen	Panoramahalle Wolpertswende
07.11.	Brunch	Musikförderverein Wolpertswende	Dachgeschoss Panoramahalle
11.11.	Fasnetsbeginn	Narrenzünfte "Hatzaleit" und "Drecketer Bläse"	
12.11.	Martinsingen	Dritte-Welt-Kreis	in Wolpertswende und Vorsee
13.11.	Martinsingen	Dritte-Welt-Kreis	in Mochenwangen
27.11.	Adventsmarkt	kath. Kirchengemeinde Wolp.	Dorfplatz Wolpertswende
27.11.	Krippenspiel	Kindergarten Wolpertswende	Panoramahalle Wolpertswende
05.12.	Nikolausfeier	Radfahrverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
11.12.	Weihnachtsfeier	Tischtennisverein Mochenwangen	Jugendraum Panoramahalle
12.12.	Kinderweihnachtsfeier	Musikverein Mochenwangen	Turn- und Festhalle Mochenwangen
19.12.	Adventsfeier	Mädchenkantorei Wolp.-Mochenwangen	Panoramahalle Wolpertswende
24.12.	Hl.-Abend-Spielen	Musikkapellen Wolp. + Mochenwangen	Wolpertsw. und Mochenwangen



Sitzungen

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2009

Bekanntgaben

- 1.) Im Zusammenhang mit der geplanten Kindergartenerweiterung in Mochenwangen (Schaffung von 20 Krippenplätzen) hat die Gemeinde im Rahmen des Modellprojekts „Lärmschutz für kleine Ohren“ einen Zuschuss von 3.000 Euro bewilligt bekommen. Solche Zuschüsse werden vergeben, wenn bei der Planung und dem Bau von Kindertagesstätten besonderes Augenmerk auf die Verminderung von Lärmbelastungen für Kinder durch entsprechende Lärmdämmmaßnahmen gelegt wird.
- 2.) Das Landesdenkmalamt hat mitgeteilt, dass die Schreckensee-Halbinsel in die Antragsliste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgenommen wurde. Voraussichtlich im Sommer 2011 wird mit einer Entscheidung der UNESCO zu rechnen sein.
- 3.) Im Zusammenhang mit der Querungshilfe am Ortseingang von Mochenwangen in Richtung Weingarten ist eine Bebauungsplanänderung erforderlich wegen der Anbringung eines Sichtschutzes auf dem Grundstück Eugen-Bolz-Straße ???.

Berichte aus den Ausschüssen und Verbänden

- 1.) Am 21.12.2009 fand eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt, in der über folgende Baugesuche beraten bzw. beschlossen wurde:
 - Erweiterungsanbau des bestehenden Stalles in Wolpertswende, Stropfel 1. (Dem Bauvorhaben wurde zugestimmt).
 - Erstellung von drei Dachgauben auf bestehendem Wohnhaus in Wolpertswende, Vorsee 12. (Dem Bauvorhaben wurde zugestimmt).
 - Errichtung eines Gartenhauses zur Lagerung von Gartengeräten in Mochenwangen, Richard-Wagner-Straße 8. (Dem Bauvorhaben wurde zugestimmt).
 - Erstellung einer überdachten Loggia und Antrag auf Befreiung des Sichtwinkels in Mochenwangen, Eugen-Bolz-Straße 30. (Dem Bauvorhaben und der Befreiung wurde zugestimmt).
- 2.) Gemeinderätin Baumann berichtete von der Sitzung des Kindergartenausschusses für den kath. Kindergarten Mochenwangen, in der u.a. die aktuelle Belegung des Kindergartens Thema war. Es sind derzeit alle Gruppen voll belegt und es besteht eine Warteliste mit 10 Kindern, die unter 3 Jahren sind. Es wurde deshalb der Wunsch geäußert, dass die Erweiterung des Kindergartens um 20 Krippenplätze möglichst bald realisiert werden sollte.
- 3.) Gemeinderätin Goerigk berichtete über die Hauptversammlung des Fördervereins St. Martinus am 25.11.2009. Neuer Vorstand des Fördervereins ist Frau Irma Schuler aus Mochenwangen nachdem Herr Schaut aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidiert hatte.
Derzeit ist das Heim voll belegt und es gibt bereits eine Warteliste. Knapp ein Drittel der Bewohner des Wohnparks St. Martinus in Blitzenreute stammen aus unserer Gemeinde.

Der Förderverein hat derzeit 157 Mitglieder. Leider stagniere die Mitgliederzahl zur Zeit und der Verein appelliert deshalb auch an die Einwohner der Gemeinde Wolpertswende dem Verein als Mitglied beizutreten. Mit dem relativ geringen Beitrag von 12,00 Euro bzw. 20,00 Euro (Familienbeitrag) kann man die sehr engagierten Mitglieder des Fördervereins unterstützen, Dienst am Menschen zu leisten und in der letzten Lebensphase den dort wohnhaften Menschen das Leben etwas zu erleichtern.

- 4.) Am 16.12.2009 fand eine Sitzung des Sozialausschusses statt, in der über folgende Tagesordnungspunkte beraten wurde:
 - **Vorstellung und Bericht von Schulsozialarbeiter Herrn Kohlbrenner**
Wie bereits berichtet ist der bisherige Schulsozialarbeiter, Herr Thomas Sacher, am 31.08.2009 ausgeschieden. Nachfolger von Herrn Sacher ist Herr Ingo Kohlbrenner, der auch seit 01.04.2006 den Jugendtreff in Mochenwangen leitet. Die Gemeinde erhält vom Landkreis einen Zuschuss von einem Drittel der Personalkosten für diese 50 %-Stelle. Schwerpunktmäßig betreut Herr Kohlbrenner derzeit Grundschüler und bereitet ein Pausenhofprojekt in Mo-

chenwangen und Wolpertswende vor. Außerdem will er die Kooperation zwischen Schule und Kindergarten verstärken.

- **Vorstellung und Bericht der Beschäftigten im Jugendtreff**

Der Jugendtreff wird seit 01.04.2006 von Herrn Ingo Kohlbrenner erfolgreich geleitet. Unterstützt wird er derzeit von den Studenten Frau Naglic und Herrn Kirchhoff, so dass der Jugendtreff derzeit an drei Tagen geöffnet werden kann. Die Betreuer haben sich im Sozialausschuss vorgestellt und über ihre Arbeit berichtet.

- **Einführung verlängerter Öffnungszeiten im Kindergarten „Sonnenstrahl“**

Wie bereits schon berichtet, wurden unter den Eltern in der Gemeinde eine Umfrage durchgeführt, ob eine Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren im Kindergarten „Sonnenstrahl“ gewünscht wird. Die Auswertung der Umfrage hat ergeben, dass statt einer Ganztagesbetreuung eher eine Betreuung in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder 14.00 Uhr mit der Möglichkeit eines Mittagessens gewünscht wird.

Um diesem Wunsch Rechnung zu tragen, soll ab 01.02.2010 eine verlängerte Öffnungszeit von 7.00 – 13.00 Uhr mit der Möglichkeit, ein Mittagessen (voraussichtlich in der benachbarten Schule) einzunehmen, angeboten werden. Die Eltern, die diese Betreuungsform in der Umfrage gewünscht haben, wurden direkt informiert. Desweiteren ist vorgesehen dieses Betreuungsmodell im Rahmen eines Elternabends vorzustellen.

- **Antrag von Jugendlichen auf Veranstaltung von Silvesterpartys im Jugendheim in Mochenwangen und im Landjugendraum in Wolpertswende**

Jugendliche, die den Jugendtreff in Mochenwangen besuchen, haben angefragt, ob sie im Jugendheim in Mochenwangen eine Silvesterparty feiern können. Ein gleichartiger Antrag wurde auch von Jugendlichen aus Wolpertswende gestellt, die eine Silvesterparty im Jugendraum der KLJB im Schulgebäude in Wolpertswende feiern wollten.

Der Sozialausschuss sprach sich dafür aus, den Jugendlichen die Erlaubnis zur Benutzung der Räume unter der Bedingung zu erteilen, dass sowohl im Jugendheim in Mochenwangen als auch im Schulgebäude in Wolpertswende während der Party ständig mindestens 2 Eltern als Aufsichtspersonen anwesend sein müssen. Desweiteren war sich der Sozialausschuss darin einig, dass bei beiden Partys ein striktes Alkohol- und Rauchverbot gilt.

Fragestunde für Einwohner

- Im Zusammenhang mit der Vorberatung des Haushaltsplanes 2010 wurde von einem Zuhörer angeregt, die Außenfassade der Panoramahalle in Wolpertswende mit einem Neuanstrich zu versehen.
- Von Jugendlichen der KLJB Wolpertswende wurde nochmals angefragt, ob der Jugendraum im Dachgeschoss des Schulgebäudes in Wolpertswende für eine Silvesterparty benutzt werden kann.
Von der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass auf Beschluss des Sozialausschusses einer Benutzung zugestimmt wird, wenn eine Aufsicht durch Eltern erfolgt. Außerdem ist zu klären, ob trotz Abwesenheit des Hausmeisters der aus Brandschutzgründen erforderliche 2. Rettungsweg über den Dachboden und die Hausmeisterwohnung benutzt werden kann.

Fragestunde der Gemeinderäte

- Benutzung der Gemeindehallen für Partyveranstaltungen. (Es wurde angeregt, dass für solche Veranstaltungen vom Veranstalter ein Sicherheitskonzept vorgelegt werden muss).
- Bildungsverband „Nördliches Schussental“. Die Gemeinden Baienfurt und Baidt haben eine Vereinbarung getroffen, dass die Gemeinde Baidt Schülern ab der Klasse 8 die Empfehlung ausspricht, die Werkrealschule in Baienfurt zu besuchen. Für Schüler aus der Gemeinde Wolpertswende wäre dies auch denkbar, aber man möchte zunächst die Meinung des neuen Schulrektors zu diesem Thema kennenlernen, um dann im Gemeinderat zu beraten.
- Weihnachtsmarkt in Mochenwangen. (Es wurde angeregt, den Weihnachtsmarkt evtl. künftig an einem Samstag abzuhalten. In der nächsten Vereinsvorständebesprechung soll dieser Vorschlag diskutiert werden).

Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Wolpertswende

Das Feuerwehrgesetz verpflichtet die Gemeinden eine leistungsfähige Feuerwehr auszurüsten und zu unterhalten. Dies ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinden. Der Feuerwehrbedarfsplan enthält die Beschreibung der feuerwehrtechnischen relevanten örtlichen Verhältnisse und bildet die Grundlage für die Ausrüstung einer leistungsfähigen Feuerwehr. Er ist außerdem Grundlage einer mittel- und langfristigen Finanz- und Personalplanung. Im Feuerwehrbedarfsplan wird die Personalstruktur der beiden Abteilungen Wolpertswende und Mochenwangen mit ihrer Ausstattung dargestellt und die Leistungsfähigkeit der beiden Abteilungen bewertet. Berücksichtigt und bewertet werden dabei aber auch eine Unterstützung der Nachbarwehren und der interkommunalen Zusammenarbeit.

Kreisbrandmeister Herr Surbeck erläuterte dem Gemeinderat den Feuerwehrbedarfsplan und bescheinigte unserer Feuerwehr, dass sie mit der derzeitigen personellen und feuerwehrtechnischen Ausrüstung den Anforderungen im Grundschatz für die Gemeinde gerecht wird.

Der Feuerwehrbedarfsplan soll in regelmäßigen Abständen fortgeschrieben werden.

Vereinbarung zwischen der bürgerlichen Gemeinde und der kath. Kirchengemeinde Mochenwangen über die Übernahme der Investitions- und Betriebskosten für den Bau und den Betrieb der Kleinkindergruppen im Kindergarten „Haus Mariengart“

Der Gemeinderat hat über diesen Tagesordnungspunkt bereits schon in einer früheren Sitzung beraten und verschiedene Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht. Der Vertrag wurde deshalb nochmals grundlegend überarbeitet und dem Gemeinderat zur nochmaligen Beratung vorgelegt. Dem Vertrag, in dem insbesondere die Übernahme der Investitions- und Betriebskosten durch die Gemeinde, die Zweckbindung und Kündigungsfristen geregelt sind, wurde nun bei einer Gegenstimme zugestimmt. Die Vertragsdauer soll aber von 40 auf 50 Jahre verlängert werden. Erforderlich ist nun noch die Zustimmung der Diözese Rottenburg zu diesem Vertrag als Vertragspartner.

Bei der Beratung dieses Vertrages wurde intensiv darüber diskutiert, ob die Erweiterung des kath. Kindergartens um 2 Krippenräume tatsächlich sinnvoll ist. Da die Baukosten gegenüber einem ersten Kostenvoranschlag inzwischen erheblich gestiegen sind und sich mittlerweile auch abzeichnet, dass evtl. in der Schule Mochenwangen Raumkapazitäten frei werden könnten, sollen zunächst Alternativen zu einer Erweiterung des kath. Kindergartens untersucht werden.

Baubeschluss zur Erweiterung des kath. Kindergarten „Haus Mariengart“ in Mochenwangen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da zunächst Alternativen zu einer Erweiterung untersucht werden sollen.

Änderung der Friedhofssatzung wegen neuer EU - Dienstleistungsrichtlinie

Aufgrund der sogenannten Dienstleistungsrichtlinien der europäischen Union muss der grenzüberschreitende Dienstleistungsverkehr gefördert werden. Dies bedeutet, dass gewerbliche Betätigungen auf dem Friedhof zwar von der Gemeinde auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit und zugelassen werden können, jedoch die Ausschreibung europaweit offen sein muss. § 4 der Friedhofssatzung musste deshalb entsprechend angepasst werden. Der Gemeinderat stimmte der Satzungsänderung einstimmig zu.

(Die öffentliche Bekanntmachung der Satzungsänderung ist an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt).

Haushaltsplanvorberatung 2010 mit Investitions- und Finanzplanung bis 2013

Dem Gemeinderat wurde der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2010 vorgestellt.

Die dramatische Entwicklung der Finanzlage von Bund und Land haben auch gravierende Auswirkungen auf die Gemeinden, die wesentlich geringere Finanzzuweisungen als in den Vorjahren erhalten werden. Verlässliche Konjunkturprognosen für die kommenden Jahre können momentan nicht einmal die Experten liefern und niemand kann die Folgen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise abschätzen. Mögliche Änderungen oder einer Fortschreibung des Haushaltserlasses des Landes müssen gegebenenfalls im Haushaltsjahr über einen Nachtragsplan angepasst werden.

Dem Haushaltsentwurf 2010 liegen folgende Eckdaten zu Grunde:

- Im Haushaltsjahr 2010 sind nach heutigem Stand keine Steuer- oder Gebührenerhöhungen eingeplant
- Im Verwaltungshaushalt ist eine Zuführungsrate vom Vermögenshaushalt von 250.000 Euro geplant, die Gewerbesteuer ist mit 350.000 Euro veranschlagt.
- Die Kreditaufnahmen sind mit 1.100.000 Euro eingeplant. Für die Gemeinde bedeutet dies eine Netto-Neuverschuldung von 1.037.600 Euro.
- Zur Finanzierung des Vermögenshaushalts werden der allgemeinen Rücklage 50.000 Euro entnommen. Die Rücklage ist damit bis auf einen kleinen Sockelbetrag von rund 44.000 Euro auf Ende 2010 abgebaut.

Aufgrund der zu erwartenden schlechten Haushaltslage wurden auf der Ausgabenseite Kürzungen soweit möglich vorgenommen und nur die Investitionsmaßnahmen aufgenommen, die unumgänglich sind.

Schwerpunkte 2010 sind die Themen Kleinkinderbetreuung, die energieeffizienten Dachsanierungen der Schule und des Feuerwehrhauses in Mochenwangen sowie der Erwerb eines neuen Unimogs für den Bauhof. Ein Antrag auf die Aufnahme der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme „Ortskern Mochenwangen II“ in das Landessanierungsprogramm wurde gestellt. Außerdem sollen 50.000 Euro für die Breitbandversorgung (DSL) eingestellt werden, da die Verlegung der erforderlichen Glasfaserkabel derzeit mit 75 % bezuschusst wird.

In der nächsten Gemeinderatsitzung am 25.01.2010 wird der Haushaltplan verabschiedet. Die wichtigsten Daten und Zahlen werden danach im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Kreditaufnahme

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen wird eine Kreditaufnahme erforderlich. Die vom Gemeinderat am 19.10.2009 beschlossene Nachtragshaushaltssatzung 2009 sieht eine vom Landratsamt bereits genehmigte Kreditermächtigung von 300.000 Euro vor. Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, den Kredit bei der Kreissparkasse Ravensburg aufzunehmen, die mit einem Zinssatz von 3,54 % (Laufzeit: 20 Jahre) das günstigste Angebot abgegeben hat.

Annahme und Vermittlung von Spenden

Nach den Vorschriften der Gemeindeordnung muss über die Annahme oder Vermittlung von Spenden der Gemeinderat entscheiden. Der Gemeinderat stimmte einer Spende für die Kindergärten in der Gemeinde in Höhe von 725,00 Euro einstimmig zu.

Verschiedenes

Am Ende der letzten Sitzung im Jahr 2009 sprach der stellvertretende Bürgermeister, Gemeinderat Rist, Bürgermeister Heurich und der Verwaltung den Dank des Gemeinderats für die im Jahr 2009 geleistete gute Arbeit zum Wohle der Gemeinde aus. Das Jahr 2009 sei ein spannendes Jahr gewesen. Nach der Kommunalwahl im Juni seien nun einige neue Gemeinderätinnen und Gemeinderäte im Gremium vertreten. Außerdem habe man einige wichtige Aufgaben z.B. die Flurneuordnung in Wolpertswende, die Anlegung und Ausschilderung verschiedener Themenwege, die Eigentumsübertragung der Alten Kirche auf die Gemeinde und vieles andere zum Abschluss gebracht.

Neue Aufgaben, wie z.B. Zukunft der Hauptschule, Kleinkinderbetreuung, sowie die Bewältigung der schwierigen Finanzsituation in den kommenden Jahren warten auf den Gemeinderat und die Verwaltung.

In der Gemeindeverwaltung habe es im Jahr 2009 durch Zurrücksetzung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und durch Schwangerschaften viel Personalwechsel gegeben. Im Jahr 2010 stehe ein weiterer wichtiger Wechsel an, wenn Bürgermeister Heurich im April aus dem Amt scheidet und sein Nachfolger eingesetzt wird.

Bürgermeister Heurich beschloss die Sitzung mit einem Dankeschön an den Gemeinderat und die Verwaltung für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Bei der öffentlichen Gemeinderatssitzung waren 30 Zuhörer anwesend.





Feuerwehr

Abteilung Wolpertswende

Am Montag, den 18.01.2010 findet um 20.00 Uhr eine Feuerwehrprobe statt.

Der Abteilungskommandant.

Abteilung Mochenwangen

Nächste Feuerwehrprobe

Am Montag den 18.01.10 um 20.00 Uhr

Andreas Würstle, Abt. Kdt.



Jugendfeuerwehr!

Am Montag, den 18. Januar 2010 findet eine Jugendfeuerwehrprobe statt. Treffpunkt um 18 Uhr bei den Feuerwehrhäusern in Wolpertswende und Mochenwangen.

Der Jugendfeuerwehrwart



Land- und Forstwirtschaft

Erosionsschutz und Liquiditätssicherung

Der Landschaftserhaltungsverband Höchst-Dornacher Ried (LEV) und das Landwirtschaftsamt Ravensburg laden ein zur Vortragsveranstaltung über Erosionsschutz und das neue Erosionsschutzkataster sowie über Liquiditätssicherung. Es referieren vom Landwirtschaftsamt Ravensburg Dr. Schlecker und Dr. Gabele. Termin ist der Di., 19.01.2010, 13.30 Uhr im Landjugendheim Fronhofen. Eingeladen sind alle Landwirte und Interessierten.

Bauernschule Bad Waldsee

Am 03.02.2010 um 20.00 Uhr findet in der Bauernschule Bad Waldsee ein Vortrag mit Alfred Tschönhens, mit dem Thema „Krise als Chance - Umgang mit persönlichen und beruflichen Veränderungen“ statt.

Dipl. Betriebswirt und Organisationsberater Alfred Tschönhens begleitet mittelständische Unternehmen und Führungspersonen in unterschiedlichen Veränderungsvorhaben. Der Verein der Landwirtschaftlichen Fachschulabsolventen Bad Waldsee und der Verband der Landwirtschaftsmeister und -meisterinnen Ravensburg lädt alle Mitglieder und Landwirte dazu ein.

Bauernversammlung

Am Dienstag, den 19. Januar 2010, um 13.00 Uhr, findet im Bürgerhaus in Staig die diesjährige

BAUERNVERSAMMLUNG

für die landwirtschaftlichen Ortsvereine Fronhofen, Baienfurt, Baidnt, Berg und Blitzenreute statt.

Herr Waldemar Westermayer, Vorstand des Bauernverbandes Allgäu-Oberschwaben, wird über die Verbandspolitik berichten.

Dr. Xaver Kempfer, Geschäftsführer BV Allgäu-Oberschwaben, wird über das landwirtschaftliche Sozialrecht berichten.

Hr. Denninger vom ALLB Ravensburg berichtet über Aktuelles zur Landwirtschaft.

Vertreter des Forstamtes und des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes werden über aktuelle landwirtschaftliche Themen berichten.

Überprüfung land- und forstwirtschaftlicher Zugmaschinen gem. § 29 StVZO

Am Donnerstag, 28. Januar 2010 werden, wie in den vergangenen Jahren üblich, die land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen in der Gemeinde überprüft. Es wird gebeten, die Anmeldungen bis zum **21. Januar 2010** auf dem Rathaus, Zimmer 8, Tel. 94030, vorzunehmen.

Herdenmanagement in größeren Milchviehherden

Die Vereine landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Bad Waldsee und Leutkirch und der Landwirtschaftliche Beratungsdienst für Futterbau und Milchviehhaltung Ravensburg laden ein zum Fachvortrag über das Herdenmanagement in größeren Milchviehherden. Mit Gottfried Sauter vom Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) in Aulendorf konnte ein kompetenter Referent gewonnen werden. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 26.01.2010, 20.00 Uhr im Dorfstadel in Ziegelbach. Eingeladen sind alle Milchviehhalter.

Das Veterinäramt informiert

Blauzungkrankheit: Tierseuchenkasse Baden-Württemberg zahlt Impfstoff

Im Jahr 2010 wird die Impfung gegen die Blauzungkrankheit in Deutschland als freiwilliges Verfahren durchgeführt. Die Impfstoffkosten für Rinder und Schafe werden vollständig von der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg übernommen. Die Kosten für die Durchführung der Impfung hat der Tierhalter selbst zu tragen.

Zur Ermittlung der benötigten Impfstoffmenge werden alle Tierhalter, die ihre Rinder, Schafe oder Ziegen gegen die Blauzungkrankheit impfen lassen wollen, gebeten, sich mit ihrem Hoftierarzt in Verbindung zu setzen und ihm die Anzahl der zu impfenden Tiere mitzuteilen. Die Erfolge der Impfkampagne gegen die Blauzungkrankheit in den vergangenen zwei Jahren sprechen eindeutig für eine Fortsetzung der Impfungen im bisherigen Umfang. Durch die verpflichtende Impfung in den vergangenen Jahren ist es gelungen, die Anzahl der Ausbrüche der Blauzungkrankheit bundesweit von rund 21.000 im Jahr 2007 auf neun Fälle im Jahr 2009 zu reduzieren.

Eine Impfung der Tierbestände gegen die Blauzungkrankheit ist auch nach dem Ende der Impfpflicht in diesem Jahr und in den Folgejahren unbedingt angezeigt. Eine Impfung stellt den einzigen wirksamen Schutz vor der Erkrankung dar. Eine Impfung wendet wirtschaftlichen Schaden ab und erspart den Tieren Schmerzen und Leid. Sie ist auch eine Voraussetzung, um lebende Rinder, Schafe und Ziegen innerschulisch vermarkten zu können.

Nähere Informationen erteilt das Veterinäramt Ravensburg unter Telefonnummer 0751 855410

FÜR DEN
NOTFALL

IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?



Alte Kirche

Vorankündigung: Alte Kirche Mochenwangen

50 Jahre Fartun Magic Show

Samstag, 30. Januar - 20.00 Uhr

Unser Zauberer Harry Hauber zeigt sein Jubiläumsprogramm

unter dem Motto:

Täuschend echt, echt täuschend

Nach Auftritten in 14 Ländern der Erde, auf Kreuzfahrtschiffen vor internationalem Publikum, bei privaten Veranstaltungen und Betriebsfeiern, Varietés und im Fernsehen präsentiert Harry Hauber seine raffinierten Täuschungen und Illusionen, bei denen man nicht merkt, wo die Wirklichkeit aufhört und die Täuschung anfängt, an seinem Wohnort.

**Weitere Infos unter:
www.Fartun-Magic-Show.de**

Eintritt: 10 Euro - Kartenvorverkauf:
Schussenapotheke und Dorfladen Wolpertswende



Abwasserzweckverband Mittleres Schussental

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) und des § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) i. V. mit der Satzung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Schussental vom 6. Juni 1989 hat die Versammlung am 23.11.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|-------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben
in Höhe von je | 1.330.700,00 Euro |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | 1.095.700,00 Euro |
| im Vermögenshaushalt | 235.000,00 Euro |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredit-
aufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 0,00 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungser-
mächtigungen in Höhe von | 0,00 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 250.000,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Die vorläufige Betriebskostenumlage wird auf 1.073.700,00 Euro festgesetzt. Hierauf werden Abschlagszahlungen auf Mitte jeden Monats mit der vorläufigen Umlage fällig. Die endgültige Betriebskostenumlage wird entsprechend der Verbandssatzung festgelegt.

§ 4

Die Kapitalumlage wird auf 235.000,00 Euro festgesetzt und ist von den Verbandsgemeinden durch Eigenmittel aufzubringen.

§ 5

Die Zinsumlage wird auf 0,00 Euro festgesetzt und ist von den Verbandsgemeinden nach Ihrem Anteil zu bezahlen.

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund von § 18 GKZ i. V. mit § 81, Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg unter dem Hinweis, **dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 in der Zeit vom**

Montag, den 18.01.2010 bis Freitag, den 22.01.2010 und vom Montag, den 25.01.2010 bis Dienstag, den 26.01.2010

je einschließlich im Rathaus Fronreute, Blitzenreute, Schwommen-gasse 2, Zimmer 7, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Das Landratsamt Ravensburg hat mit Erlass vom 16. Dezember 2009 die Gesetzmäßigkeit gemäß § 28 GKZ i. V. mit § 121 Abs. 2 Gemeindeordnung bestätigt.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung beim Abwasserzweckverband Mittleres Schussental, 88276 Berg, geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Fronreute, den 14. Januar 2010
gez. Heurich (Verbandsvorsitzender)



Schulnachrichten



Förderverein Eugen-Bolz-Schule

**Einladung zur Mitgliederversammlung
Donnerstag, 28. Januar 2010, 20 Uhr
in der Aula der Grund- und Hauptschule**

Tagesordnung:

- Begrüßung durch die Vorstandsvorsitzende
- Bericht des Vorstands über Aktionen und Aktivitäten im vergangenen Jahr
- Kassen-Bericht
- Kassenprüfung und Entlastung
- Bericht der Schülerclub-Leitung sowie Ausblick auf das Frühjahr/Sommer-Programm
- Wahlen
- Anträge
- Ausblick des Vorstands auf das Jahr 2010
- Sonstiges

Für die Mitgliederversammlung ergeht hiermit satzungsgemäße Einladung. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens **21. Januar 2010** bei der Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Eine herzliche Einladung ergeht hiermit an alle unsere Mitglieder, Freunde und Interessierte des Fördervereins. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Die Vorstandschaft des Fördervereins
Eugen-Bolz-Schule Wolpertswende/ Mochenwangen
Simone Bergmann, 1. Vorsitzende

Förderverein Eugen-Bolz-Schule

Ein weiterführender Kurs des Fördervereins:

Karate

ist eine asiatische Kampfkunst. Es ist eine Mischung aus Stoß-, Schlag-, Bein- und Abwehrtechniken, die einzeln oder in Kombination ausgeführt werden.

Für wen ist Karate das Richtige?

Je nach Lebensphase wandeln sich die Gründe warum man Karate trainiert! Doch ist es für Alt und Jung gleichermaßen geeignet. Weder Alter noch Geschlecht sind entscheidende Faktoren - was zählt ist Charakterstärke.

Warum Karate ?

Es fördert: - das Selbstvertrauen, - das Durchsetzungsvermögen, - den respektvollen Umgang miteinander, - die Selbstverteidigung, - den Stressabbau, - den Aggressionsabbau, - die Körperkoordination, - den Muskelaufbau, - die Körperspannung, - die körperliche Fitness. Somit ist Karate eine Herausforderung für Körper und Geist.

Suchst Du einen Sport, der dich herausfordert ?

Komm am kommenden Freitag bei unserem Training in der Aula vorbei....

KJC Karate DOJO

Selbstverteidigung für Jungen und Mädchen in der Aula der Grund- und Hauptschule in Mochenwangen

Karate - Training

Altersgerecht und spielerisch zu mehr Selbstvertrauen, Disziplin, Konzentration und Koordinationsfähigkeit.

Wie machen weiter: immer Freitags von

15.00 -16.00Uhr Kinder von 6-10 Jahre
16.00 - 17.00 Uhr Jugendliche ab 10 Jahre

Schnuppertraining jederzeit möglich!!

Trainer:

Marius Brandt	Tim Ganzer
16 Jahre	16 Jahre
1. Kyu	3. Kyu

Beide verfügen über eine mehrjährige erfolgreiche Wettkampferfahrung.

Beide trainieren im KJC Ravensburg (Landesleistungszentrum für Karate) unter dem Bundestrainer a.D. Günter Mohr und dem Ex-Weltmeister Lazar Boskovic.

Ihre positive Erfahrung im Karate in Bezug auf ihre Persönlichkeitsentwicklung geben sie gerne an Kinder und Jugendliche weiter.



Kommt einfach vorbei, es würde uns freuen!

Reif für die Schule!?

Einen interessanten als auch kurzweiligen Vortrag über die Schulreife zukünftiger Erstklässler gab am Donnerstag, den 10.12.09 Dipl.-Psych. Florian Burger von der Schulpsychologischen Beratungsstelle Ravensburg/ Bodenseekreis zum Besten.

Neben der körperlichen Reife entscheiden auch andere Faktoren über den „richtigen“ Zeitpunkt der Einschulung:

Kinder sollen Spaß an der Sprache entwickeln! Wie?
„Singen Sie mit Ihren Kindern, erzählen sie Geschichten, spielen Sie Sprach- oder Gesellschaftsspiele und lesen Sie vor!“

Grob- und Feinmotorik soll entwickelt sein, deshalb soll unser Nachwuchs spielen und sich so vielfältig wie möglich bewegen, damit sich räumliches Denken entwickeln kann. Über das „Erfahren“ seiner Umgebung bildet das Kind die Grundlagen zum Verständnis der Welt.

„Ein Zeichen von Schulreife ist z.B., wenn Ihnen Ihre Kleinen Löcher in den Bauch fragen und sehnsüchtig auf Informationen von außen warten. Wenn sie dazu noch bereit sind, sich in eine Gemeinschaft einzufügen, sich an Regeln halten können und anstrengungsbereit sind, steht der Einschulung nichts im Wege.“

„Alle Kinder wollen von sich aus lernen!“, so Florian Burger. Er ermunterte die Eltern, ihre Kinder bei aufkommenden Stress nicht zu drängen oder zu nörgeln, sondern sie aufzufangen indem man für ihre Stärken Begeisterung zeigt und sie immer wieder lobt!

„Die Stärken von Boris Becker lagen auch nicht im Fach Deutsch! Und zum Glück hat man seine Stärken (Tennis) ausgebaut und sich nicht auf seine Schwächen gestürzt!“

Ach ja, ein letzter einprägsamer Satz des Referenten sei noch gestattet: Er gab ihn zum Besten nachdem er Zeichnungen von Kindern aus Raucherhaushalten und aus Familien mit einem Fernsehkonsum von mehr als 3 Std./Tag den Zeichnungen von Kindern aus Nichtraucherfamilien gegenüberstellte - mit einem für alle eindrücklichen Ergebnis:

„Glotze aus, Kippen aus!“

Adventslohmarkt

Kurz vor den Weihnachtsferien veranstalteten wir unseren Adventslohmarkt unter dem Motto "Kinder helfen Kindern".

Die Kinder waren wieder mit Begeisterung dabei und wir konnten 700 Euro an die Welthungerhilfe überweisen.

Herzlichen Dank an die Eltern unserer Schüler für ihre Unterstützung!

Klasse 3 a und F. Wiest
Klasse 3 b und H. Halder
Klasse 4 a und E. Schmitz
Klasse 4 b und D. Klaus



Nr. S173017W

Kreatives Denken und Lernen für Erwachsene

Andreas Burghardt

Konzentration und Kreativität sind Fähigkeiten, die in zunehmendem Maß von jedem von uns gefordert werden. Beide Eigenschaften sind trainierbar. Alle Dinge, die wir optisch sehen, können wir rascher auswerten und behalten. Sehen geht schneller als lesen. Das gedankliche Verarbeiten von Bildern führt zu besserem Verständnis von Handlungsabläufen. Bei diesem Training verfügen die Teilnehmer über mindestens 100 % mehr Gedächtniskapazität mit sofortiger und geordneter Abruffähigkeit zwecks Auswertung und Umsetzung von Wissen, 30 bis 50 % mehr Konzentrations- und Kreativitätsvermögen, das sich im Beruf und Alltag anwenden lässt. Bitte mitbringen: Schreibutensilien

7-16 Personen
Samstag, 23.1.10, 10.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
Jugendraum Panoramahalle
42- EUR (zzgl. Materialkosten 4,-)

Es sind noch Anmeldungen möglich.



Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt

zu erfragen unter
Tel. 0180 1929280
Sprechstunden in Notfällen
Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr
Dienstzeiten:
Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



Kinder- und Jugendarzt zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnarzt

zu erfragen unter Tel. 01805-911630

Tierarzt

16./17.01.2010

T.Rieker und G. Bohnenberger

Telefonische Anmeldung erforderlich

Notdienste der Apotheken

zu erfragen unter Tel. 0800/2282280

Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Görtz
Facharzt für Allgemeinmedizin
Gröberstraße 3
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/2616

Dirk Molder
Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 10
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol
Zahnarzt
Kirchstraße 14
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/1881
www.dr-loidol.de

Apotheke in der Gemeinde

Schussenapotheke
Kirchstraße 12
Ortsteil Mochenwangen
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/9428-0

Malteser

Hausnotruf und Mahlzeitendienst
Tel. 0751/366130

Deutsches Rotes Kreuz Bereit- schaft Mochenwangen

Karl-Heinz Müller
Aulendorfer Straße 3
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/4456

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt: Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/1 9240

Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle
Kirchstraße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/3102
www.physiotherapie-jehle.de

Iris Kohnle
Weingartener Straße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/4841

Franka Fürst
Vorseersee 10
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/913877
www.physio-vorsee.de

Heilpraktikerin

Erika Günthner
Kolpingstraße 7
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/913584

Hebammen

Rosa Fessler
Haller 1
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518
www.hebamme-fessler.de

Kathrin Heyder
Fabrikstraße 2
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/912378

Senioren

Nachbarschaftshilfe Wolpertswende

Einsatzleitung: Frau Maria Joos-Hubrig
Tel. 07502/2953

Wir helfen kranken Menschen, Betagten und Alleinstehenden, Familien mit Kindern.

Durch einfache pflegerische Dienste, häusliche Arbeiten (z.B. Essen kochen, Wohnung aufräumen, Wäsche bügeln), Einkaufen, Besorgungen durchführen. Angehörige von Behinderten in der Betreuung behilflich sein (z.B. Ausfahrt, Arztbesuch), Mütter mit mehreren Kindern entlasten, Vermittlung von Fachdiensten (z.B. Sozialstation, Essen auf Rädern)



Zuhause leben

Hindenburgstraße 4
88361 Altshausen

(Ansprechpartnerin: Rosemarie Duelli)

Die Beratungsstelle ist vormittags von Montag bis Freitag unter der Tel. 07584/9232-48 oder der Fax.Nr. 9232-49 erreichbar.

Zuhause leben initiiert, berät und unterstützt gezielt:

Unterstützende Angebote für Pflegende Angehörige:

- Gesprächskreise
- Informationsveranstaltungen
- Einkehrtage und Begegnungstage

Wir informieren, beraten über und vermitteln Angebote und Dienste für ältere Menschen und ihre Angehörigen:

- Hilfen beim eigenständigen Leben Zuhause
Der Fachdienst Hilfen im Alter berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in allen Fragen der Pflege und Versorgung und hilft ihnen den Lebensalltag Zuhause zu bewältigen.
- Ambulante und stationäre Dienste und Angebote
- Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige (hier tauschen sich die Betroffenen aus und holen sich Anregungen und Kraft für die Pflege Zuhause.)

V d K

Sozialrechtsberatung in Fragen der Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung sowie Schwerstbehindertenrecht, Kriegsopferversorgung und -fürsorge, mit rechtlicher Vertretung in Widerspruchsverfahren sowie Vertretung in Klageverfahren (Sozialgericht)

Sprechzeiten: 9 bis 11.30 Uhr
Tel. 0751/7696213

Betreuung von pflegenden Angehörigen

Wichtige Tipps und Informationen wie folgt:

In Ravensburg:

Tel: 0751/7915000

In Bad Waldsee

Tel: 07524/912112

In Wilhelmsdorf

Tel: 07503/929900

Regelmäßige Veranstaltungen für Senioren in der Gemeinde

Seniorenclub:

Treff: Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr
Infos bei: Irmgard Maucher, Tel. 07502/1422

Seniorenachmittag

Einmal monatlich im Pfarrhaus Wolpertswende, im Gemeindezentrum St. Lukas und evangelisches Gemeindehaus Mochenwangen.

Infos beim katholischen Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/1337 und evangelisches Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/91066.

Gemeindenachmittag

Einmal jährlich im Herbst abwechselnd in der Festhalle Wolpertswende oder Mochenwangen. Der Termin wird jeweils rechtzeitig im Gemeindemitteilungsblatt bekanntgegeben.

Infos bei: Bürgermeisteramt, Tel. 07502/94030

Seniorenturnen

jeden Montag, von 17.30 – 18.30 Uhr
und von 18.30 – 19.30 Uhr
in der Panoramahalle Wolpertswende ganzjährig

Seniorensseiten im Internet

- www.50plus-ans-netz.de
- www.stiftung-liebenau.de
- www.feierabend.de
- www.seniorentreff.de
- www.suedwesten.de
- www.bmfjsfj.de

Eltern - Kind - Gruppe Mochenwangen

Liebe Eltern,

Wir laden Euch herzlich zu unserer Eltern - Kind - Gruppe ein.
Treffpunkt: dienstags von 9.30 - 11.30 Uhr, im Haus St.-Lukas in Mochenwangen

Termine im Januar:

19.01.2010 Krabbelkäfer
26.01.2010 Krabbelkäfer

Auf Euer Kommen freuen sich:

Natalie Becker, Tel: 07502 913129
Kathrin Heyder, Tel: 07502 912378
Gitta Rudolph, Tel: 07502 911821
Christina Simonazzi, Tel: 07502 921369

Das komplette Programm 2009/2010 steht auf www.wolpertswende.de zum Download zur Verfügung.

Kleinkind - Spielgruppe wünscht ein frohes neues Jahr!

Die Kleinkind-Spielgruppe Wolpertswende hatte zum Ende des vergangenen Jahres viel Spaß in der Advents- und Vorweihnachtszeit. Wir haben uns das Warten auf das Christkind u.a. mit Kekse backen und einer Nikolausfeier, sowie einem Besuch zum Adventskreis im St. Josef-Kindergarten und Sterne basteln bei unserer Weihnachtsfeier versüßt. Auch im neuen Jahr haben wir wieder viel vor und freuen uns jederzeit über Neuzugänge.

Programm für Januar 2010:

19. Jan.: Spielen und Singen
26. Jan.: Fallschirmspiele

Evi Moosmann (Tel.: 913805), Miriam Stocker (Tel.: 0160 97091494) und Steffi Höfer (Tel.: 942763)



Unsere Jubilare

22.01.2010

Herr Hermann Eisele
Wolpertswende, Panoramastraße 21
Zum 78. Geburtstag

22.01.2010

Frau Else Hoffmann
Mochenwangen, Robert-Stolz-Straße 32
Zum 95. Geburtstag

22.01.2010

Frau Elisabeth Korbely
Mochenwangen, Kettelerstraße 5
Zum 83. Geburtstag



Fundsachen

- weiße Perlenkette auf dem Fahrradweg Abzweigung Hatzenturm gefunden.
- Schlüssel mit rotem Band (Aufschrift missio glauben, leben, geben) in Mochenwangen Bushaltestelle Hirsch gefunden.
- Fahrrad der Marke Zenit Farbe ockerbraun in Mochenwangen, Beethovenstraße Abzweigung Joh.-Seb.-Bach-Weg gefunden

Die Fundsachen können auf dem Bürgermeisteramt (Zimmer 1), Tel. 07502 9403-13 erfragt bzw. abgeholt werden.



Zu verschenken

- Große Polstergarnitur mit Rundecke, Farbe: braun-beige
Tel.-Nr.: 4873

Interessenten können sich direkt an die Schenker, nicht nach 20.00 Uhr und nicht am Sonntag, wenden.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Gemeinde mitteilen.



öffentl. Nahverkehr

„Fahrpreise und Angebote 2010“ - die druckfrischen bodo-Tarifflyer sind ab sofort wieder kostenlos zu haben

Er ist wieder da! Der handliche Tarifflyer rund um Fahrpreise und Angebote ist ein nützliches Handbuch für viele Fahrgäste im Verkehrsverbund.

Wie auch im letzten Jahr sind die unterschiedlichen Angebote und Tarife des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundes benutzerfreundlich geordnet und nach Fahrgastgruppen unterteilt. So finden Pendler, Schüler wie auch Ab- und Zu-Fahrer zielgenau und schnell die Informationen, die für sie wichtig sind.

Mit Hilfe des aktuellen Zonenplanes und genau erklärter Anleitung kann sich jeder Kunde den Fahrpreis für seine gewünschte Strecke schnell und leicht selbst ausrechnen. Bei weiteren Fragen, Problemen, Fahrplanauskünften und Gruppenanmeldungen stehen die Kunden-Center und Verkehrsunternehmen gerne zur Verfügung. Genaue Adressen und Telefonnummern sind im aktuellen Tarifflyer nachlesbar.

Was gibt es Neues?

Die bisherige bodo-Jahreskarte entfällt und wird ersetzt durch die neue „persönliche Abokarte“ als Ergänzung zur bisherigen, übertragbaren Abokarte. Der bisherige Gruppenfahrerschein entfällt ebenfalls als Verbundtarif. Dafür bietet die bodo-Tageskarte für Gruppenreisende ab 1. Januar attraktive Mitnahme- und Sonderregelungen. Für alle Hundefreunde: Hunde fahren ab 1.1.2010 im bodo kostenfrei. Der bodo-Tarifflyer 2010 ist ab sofort bei allen KundenCentern, an den Bahnhöfen, den Gemeinden und Verkehrsunternehmen sowie bei vielen Tourist-Infos erhältlich.

Informationen

Telefonische Fahrplan- und Tarifauskünfte

Ravensburg:	0751 2766
Weingarten:	0751 50922-0
Friedrichshafen:	07541 3013-0
Bad Waldsee:	07524 9738-0
Isny:	07562 984988

Fahrplanauskünfte im Internet

www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Telefonische Fahrplanauskunft rund um die Uhr bei der Landesweiten Fahrplanauskunft: 01805 779966 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; höchstens 42 Ct./Min. aus Mobilfunknetzen)



Veranstaltungen

Kreisjugendring Ravensburg

Seminar „Recht gut informiert“.

Am Dienstag den 8. Februar findet in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings von 19 - 21:30 Uhr ein Seminar zum Thema Rechtsfragen in der Jugendarbeit und zum Jugendschutzgesetz statt.

Anhand konkreter Beispiele aus der Gruppenarbeit, Jugendtreffs, oder Schulen geht es um folgende Fragen:

Wie ist das mit der Aufsichtspflicht, auf was muss ich achten?
Welche rechtlichen Bestimmungen gibt es in der Jugendarbeit?
Wie steht's mit der Beachtung des Jugendschutzgesetzes?

Diese Veranstaltung ist ein Pflichtmodul zum Erwerb der Jugendleitercard.

Anmeldungen werden bis zum 29. Januar 2010 beim Kreisjugendring Ravensburg angenommen.

Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, 0751 21081, Fax: 21013, e-mail: info@kjrv.de.

www.jukinet.de



Sonstiges

Sozialverband VdK Ortsverband Ravensburg

Härtere Pflegesituation für Arme

Menschen mit geringen Einkünften sind bei der häuslichen Pflege von Angehörigen weitaus stärker belastet als Menschen, die in besseren finanziellen Verhältnissen leben. Dies belegt eine Langzeitstudie der Universität Hamburg. Danach organisierten ärmere Menschen die Pflege oft ganz allein. Zudem fehlte diesen Pflegepersonen oft das Geld für die eigene Erholung. Hierüber hatte kürzlich auch der AOK-Bundesverband mit Verweis auf die Hamburger Studie informiert. Auch das Durchschnittsalter der Pflegenden steige weiter an. Es habe vor zwölf Jahren noch bei 57 Jahren gelegen und betrage jetzt 60 Jahre. Rund 40 Prozent der Pflegepersonen seien bereits im Rentenalter. Neben der Pflege hätten die Angehörigen vielfach noch einen weiteren Job, wurde informiert.



Förderverein Wohnpark St. Martinus e.V.

Auch in diesem Jahr laden wir ins **Café im Wohnpark** recht herzlich ein.
Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertags von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung sind wir auch wochentags gerne für sie da.

Ansprechpartner: Theresian King, Telefon 07502 2787,

Vertretung: Irma Schuler, Telefon 07502 2516

Ihr Café-Team

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute:

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstrasse 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell. Wohnangebote für Kurz- und Dauerpflege, Betreute Wohnanlage und Tagespflege. Ansprechpartnerin Cordula Scheffold/ Einrichtung- und Pflegedienstleitung T.: 07502 940 859-0.

Mo., 18.01.10 „Wo man singt, da lass dich nieder“ von 15.30 - 16.30 Uhr mit Andrea Denoix in der Cafeteria.

Kreativtreff Wohnpark St. Martinus

Mittwochs ab 15.00 Uhr, jeden Mittwochnachmittag (auch in den Schulferien).

Wir häkeln, stricken, basteln... Sind offen für neue Ideen und wollen mit dem, was wir anfertigen den Förderverein des Wohnpark St. Martinus Blitzenreute unterstützen.

Ansprechpartnerinnen für den Kreativtreff Wohnpark St. Martinus sind:

Elisabeth Gehrlach Tel. 07502 2555, Blitzenreute, Annenbergstr. 44

Erna Mayer Tel. 07502 913538, Blitzenreute, Kirchstr. 2

Voranzeige: Fortbildungsreihe Demenz:

Demenzielle Erkrankungen nehmen stark zu. Dieser Tatsache wird seit geraumer Zeit von der Pflegeversicherung Rechnung getragen. So gewährt diese z.B. höhere Pauschalen, um eine verbesserte Betreuung von demenziell Erkrankten zu gewährleisten. Da sich aber besonders die direkten Angehörigen oftmals schwer tun, z. B. im Um-

gang mit den immer fremder werdenden Eltern, Angehörigen... bietet die Fördergemeinschaft „Helfen tut gut“/ Altshausen in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Demenz eine Fortbildungsreihe 2010 an. Eingeladen sind betroffene Angehörige, alle Besuchsdienste, Nachbarschaftshilfen, Aktiven sowie Interessierte.

Termine: 26.01./ 02.02./ 09.02./23.02./02.03./09.03./16.03./ 23.03.2010 von 14.00 - 16.00 Uhr

Jeweils im Kath. Gemeindehaus Altshausen, Ebersbacherstrasse 6 in Altshausen

Anmeldung und Kontakt: Diakon Schillinger 07584 923 212

Gesprächskreis pflegende Angehörige

Wir laden Sie herzlich ein zum Gesprächskreis pflegende Angehörige am **Dienstag, 19.01.2010 von 14.30 - 16.30 Uhr** in das **Kath. Gemeindehaus Altshausen, Hermanussaal**.

An diesem Nachmittag informieren wir Sie über das Thema „**Demenz - wie gehen wir damit um, was kommt auf uns zu**“.

Natürlich haben Sie bei Kaffee und Kuchen Zeit sich auszutauschen und wir stehen Ihnen selbstverständlich für Fragen und Anregungen zur Bewältigung des Alltags gerne bereit.

Auf Ihr Kommen und rege Teilnahme freuen sich

Anette Oelhaf und Henriette Sauter

After - Wahl - Party

am **31.01.2010**

Die Narrenzunft Hatzaleit möchte Ihnen den Bürgermeister - Wahltag verschönern!

Beim Narrenbaumstellen (auf dem Dorfplatz) nach der Kirche, können sie sich noch stärken und dann direkt zum Wählen gehen.

In der Festhalle in Wolpertswende findet um ca. 17:45 Uhr die

After - Wahl - Party

statt.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen die Bürgermeisterwahl mit uns zu begleiten und zu feiern.

Die Narrenzunft Hatzaleit Wolpertswende

Taekwondo Baidt e.V.

Der Taekwondo Baidt e.V. wünscht allen Mitgliedern, Angehörigen, Freunden und Gönnern des Vereins einen guten Start ins Neue Jahr 2010!

Ab Montag, den 11. Januar 2010, beginnt nach den Ferien der reguläre Trainingsbetrieb. Auch steht die alte Schulturnhalle in Baidt nach Renovierung der sanitären Anlagen als Trainingsstätte nun wieder zur Verfügung.

Trainingsmöglichkeiten bestehen am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag. Detailinfos zu Trainingsstätten und Trainingszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

Haben Sie Interesse an der Sportart Taekwondo, Fragen zum Training oder zum Verein?

Rufen Sie an, unsere Ansprechpartner sind:

Alfred Manthei, Tel. 07502 4133

Peter Fischer, Tel. 0751 5688670

Weitere Infos finden Sie unter www.tkd-baidt.de.

Nach Scheidung und Trennung

Vater bleibt Vater oder „wie viel“ Vater brauchen Kinder?

Gesprächsgruppe für betroffene Väter in Ravensburg

Trend weiter steigender Scheidungszahlen macht auch vor Oberschwaben nicht Halt. Mehr als 550 Scheidungen und rund 500 von Trennung und Ehescheidung ihrer Eltern betroffene Kinder registrierte das Kreisjugendamt im nun abgelaufenen Jahr 2009 allein im Landkreis Ravensburg. Gar nicht erfasst sind in dieser Statistik Kin-

der von nicht verheirateten Paaren, die sich trennen. Nach wie vor leben mehr als 90 Prozent dieser Kinder bei der Mutter, so dass sich vor allem für die Väter häufig die Frage stellt „Wie viel Vater braucht mein Kind?“ Damit es gar nicht erst zu den oft damit verbundenen Streitigkeiten zwischen den Elternteilen kommt, bieten Kreisjugendamt und psychologische Beratungsstelle eine Gesprächsgruppe für diese Väter an. Das erste Treffen findet am Mittwoch, den 20. Januar um 19.30 Uhr in der psychologischen Beratungsstelle des Diakonischen Werks in Ravensburg statt.

Geleitet werden die insgesamt sechs Gesprächsabende von Diplom Psychologe Karlheinz Scherer-Becker von der Beratungsstelle und Diplom Sozialarbeiter Edwin Hess.
Anmeldung und nähere Informationen bei der psychologischen Beratungsstelle (Tel. 0751 3977;
E-Mail: kontakt@psychberatung.dw-rv.de)



Sportverein Mochenwangen

F-2 Endrundenturnier am 10.01.2010 in Friedrichshafen!

Mit etwas Verspätung in Mochenwangen weggekommen aber in Friedrichshafen rechtzeitig angekommen.

Das erste Spiel konnten unsere Jungs mit 2:1 für sich entscheiden, nach nur einer Spielpause mussten unsere Jungs gegen den späteren Turniersieger Oberzell 3 ran, wenn die Jungs ihre Torchancen nutzen würden wär mehr als ein 0:0 drin gewesen. Beim dritten Spiel mussten wir gegen den VfB Friedrichshafen ran, die zu diesem Zeitpunkt ohne Niederlage an der Tabellenspitze waren. Durch eine gute kämpferische Leistung spielten wir 1:1. Die Ausgangslage war gut, aber nun hatten wir vier Spiele Pause, und das tat unseren Jungs nicht gut, mit 6:0 verloren wir gegen Reute 3 und auch das Ziel, weiter zukommen. Das wirklich allerletzte Spiel vom Turnier bestritten wir gegen Meckenbeuren, aber nur noch zu fünft, da sich Nico Dressler am Knie verletzte (wir wünschen ihm eine baldige Genesung). Im Spiel verletzte sich auch noch Dominik Hagel und musste vom Platz, mit drei Feldspielern hielten wir die Null, nach einer Behandlungspause konnte Dominik wieder auf das Feld, und wir machten kurz vor Schluss das verdiente eine Tor, das uns den **4. Platz** in der Endrunde einbrachte! Ein Lob an Niklas Pfeiffer, der in allen Spielen ein hervorragender Rückhalt unserer Mannschaft war. Jungs wir sind stolz auf Euch !!!

Die Trainer

Gespielt haben: Niklas Pfeiffer (Tor), Nico Dressler, Dominik Hagel (1), Kevin Stephan, Kevin Hannewald und Tim Pisch alias (Johannes Hagel 3)

Tischtennisverein Wolpertswende-Mochenwangen

Einladung zu den mini-Meisterschaften

Die Kleinsten sind in Mochenwangen zumindest für einen Tag lang die Größten. Am **Samstag, 16. Januar 2010 um 14.00 Uhr**, werden unter der Regie des Tischtennisvereins Wolpertswende - Mochenwangen in der Turnhalle Mochenwangen die mini-Meisterschaften 2010 im Tischtennis, einer der größten Breitensportaktionen im deutschen Sport, ausgeschrieben.

Wer darf mitmachen bei den mini-Meisterschaften? Alle sport- und tischtennisbegeisterten Kids im Alter bis zwölf Jahren (Stichtag 1.1.1997); mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen zuvor nicht in einer Tischtennismannschaft im Verein gespielt haben. Kinder, die in einer Schnuppermannschaft spielen und keine offizielle Spielberechtigung haben, können auch an den mini-Meisterschaften teilnehmen. Jungen und Mädchen spielen getrennt. Auch vom Alter her werdet ihr nochmals getrennt: In jeweils eine Gruppe bis 8 Jahre, 9/10 Jahre und 11/12 Jahre.

Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit der schnellsten Rückschlag-sportart der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen. Mitmachen lohnt sich - für alle. Unterstützt wird die Aktion von der Raiffeisenbank Ravensburg, die wieder tolle Preise gestiftet hat.

Ihr könnt Euch anmelden bei Georg Wöllhaf (Am Bächle 3, Aulendorf, Tel. 07525 60574) oder bei Siegfried Osterrieder (Umlandstr. 22, Mochenwangen, Tel. 1727) oder bis eine halbe Stunde vor Beginn des Turniers bei der Turnierleitung. Bitte bringt Sportkleidung, Hallenturnschuhe und TT-Schläger mit. Kosten entstehen für Euch keine. Getränke werden zu einem geringen Unkostenbeitrag angeboten. Für Fragen stehen Euch Georg Wöllhaf und Siegfried Osterrieder gerne zur Verfügung.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 22. Januar 2010 um 20.00 Uhr**, findet im Sportheim des SV Mochenwangen unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Berichte des Kassiers, des Kassenprüfers, der Sportwarte und der Jugendleiter
4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 3 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung sehr freuen. Gäste sind herzlich willkommen!

Die Vorstandschaft des Tischtennisvereins
Wolpertswende-Mochenwangen
Prof. Dr. Siegfried Osterrieder, 1. Vorsitzender



Musikverein Mochenwangen 1922 e.V.

Filmabend vom Musikfest 2007

Endlich!!!

Am kommenden Freitag 15.01.2010 um 19:00 Uhr werden wir in gemütlicher Runde in unserem Probelokal den Film vom Musikfest 2007 vorführen. Hierzu sind alle Interessierte, Helfer und Gönner eingeladen. Einfach ungezwungen vorbeischaun, für's leibliche Wohl ist gesorgt.

Wer Interesse an einer DVD hat, kann sich auch bei unserer Kassiererin Waltraud Hasel eine bestellen. Tel. 3448, oder beim Vorsitzenden Tel. 2713

1. Vorsitzender Musikverein Mochenwangen e.V.



Musikverein Wolpertswende

Am Freitag 15.01.2010 Musikprobe

Am Freitag 15.01.2010 findet unsere erste Musikprobe in diesem Jahr statt.

Nach einer verkürzten Probe werden wir die Terminbesprechung für 2010 abhalten und uns für die Fasnet vorbereiten.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft



Wolpertswende sucht den Superstar!!!!

Habt ihr Lust bei unserer **Miniplayback-Show am Kinderball** unsere Superstars zu sein ??
Meldet euch als Solostar oder Gruppe bei uns an. Am Besten gleich mit euerem Song!

Fragen und Anmeldung bei
Moni Wöllhaf, Tel: 07502 7978
Claudia Büg, Tel: 07502 7853

Kinderball der Hatzaleit am Super-Wahlsonntag 31.01.2010, 14.00 - 17.00 Uhr

Ein Mittag mit närrischem Spiel, Spaß und Spannung!

Narrensonntag am 31.01.2010

9.00 Uhr Messe für Närrische und Andere
Danach **Narrenbaumstellen** mit dem Fanfarenzug Kakadu und de Hatzaleit

Wir freuen uns auf Euch !

Hatza Hatza Hoi
Hatzaleit Wolpertswende



Narrenzunft Mochenwangen "Drecketer Bläse" e.V.

Bündel aufhängen diesen Samstag, 16. Januar 2010

Die Narrenzunft Mochenwangen wird kommenden Samstag unser „Dörfle“ Mochawanga wieder fasnetsmäßig schmücken. Dabei müssen wir die Fasnetsbündel wieder an einigen Häusern entlang des Umzugsweges befestigen und dabei den einen oder anderen Vorgarten betreten. Dafür bitten wir bei den Betroffenen schon im Vorfeld um ihr Verständnis.

Wer beim Aufhängen helfen möchte kann sich noch bei Gere Knöpfler melden.

Die Umzüge von diesem Wochenende:

Weissenau - Samstag, 16. Jan. 2010 - 18.18 Uhr - Abfahrt 17.00 Uhr
Beuren - Sonntag, 17. Jan. 2010 - 13.30 Uhr - Abfahrt 11.30 Uhr
Die Abfahrt erfolgt jeweils am Gasthaus Platz in Mochenwangen.

Mehr Infos sind im Internet nachzulesen unter: www.drecketer-blaese.de

Herbert Hoffmann (Zunftmeister)



Deutsches Rotes Kreuz

DRK Mochenwangen

Das Neue Jahr hat grad begonnen, die ersten Vorsätze sind zerronnen.

Was soll's, es gibt kein Zurück.

Zum Neuen viel Erfolg und Glück !

Auf diesem Wege wünschen wir allen Einwohnern unserer Gemeinde ein gesundes Neues Jahr 2010 !

Achtung:

Unser 1. Dienstabend (21.01.09) in diesem Jahr verschiebt sich wegen der Bürgermeister Kandidatenvorstellung auf Donnerstag den 04. Februar 2010. Beginn wie gehabt um 20:00 Uhr.

Die Bereitschaftsleitung



Schwäbischer Albverein e.V.

Am **Freitag, 15. Jan. 2010** um 19.30 Uhr, findet im Gasthaus zum Platz (Stadel) in Mochenwangen unsere **Jahreshauptversammlung** statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins und der Ortsgruppe herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Jahresbericht des Vorstandes
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Rechners
- Bericht der Kassenprüfer
- Berichte der Fachwarte
- Entlastung
- Ehrungen
- **Neuwahl der Vorstandschaft**
- Verschiedenes

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft



Kirchliche Nachrichten

MITTEILUNGEN der evangelischen Kirchengemeinde Mochenwangen



Pfarrbüro: Pfarrerin Ursula Bredau
Haydnstr. 20, Mochenwangen

Tel. 07502-9 10 66
Fax 07502-9 10 67

Öffnungszeiten: Di./Fr.

10:00 - 12:00 Uhr
und tel. Absprache

Kirchenpflege:
Verena Hillmayr

Tel. 07502-91 12 78

E-mail: mochenwangen@evkirche-rv.de
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de

Wochenspruch:

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.

(Johannes 1,17)

Freitag, 15.01.2010

17:00 Uhr Jungschar "Die Superstrolche" Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 17.01.2010

10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche (Pfrin. Bredau)
18:30 Uhr Jugendkreis

Montag, 18.01.2010

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 19.01.2010

19:00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung
19:30 Uhr Öffentl. Kirchengemeinderatssitzung, Ev. Gemeindehaus
(Die Tagesordnungspunkte hängen aus in den Schaukästen der Ev. Kirchengemeinde)

Mittwoch, 20.01.2010

16:15 Uhr Konfirmandenunterricht



18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet gestaltet von der KAB, Kath. Kirche
Blitzenreute

20:00 Uhr „Mochenwanger Kirchenchöre“, Ev. Gemeindehaus

Freitag, 22.01.2010

17:00 Uhr Jungschar "Die Superstrolche" Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 24.01.2010

10:30 Uhr Gottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche

Herzliche Einladung: Pfarrerin Bredau und der Kirchengemeinderat laden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein **zum Neujahrsempfang am Mittwoch, 27.01.2010 um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Mochenwangen.** Wir freuen uns auf Sie / Euch!

BITTE MELDEN

Wenn Sie gerne einen Besuch der Pfarrerin hätten, melden Sie sich bitte jederzeit im Evangelischen Pfarramt, auch wenn Sie zu Hause das heilige Abendmahl zu empfangen wünschen.

Ebenso, melden Sie sich bitte bei uns, wenn Sie ein Ehejubiläum oder ein anderes persönliches Ereignis geistlich begleitet wissen möchten.

WIR DANKEN HERZLICH

den Frauen des Besuchsdienstes, dass sie auch im neuen Jahr diesen wichtigen Dienst in der Gemeinde tun! Allen Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir sehr herzlich.

Zum 70. Geburtstag erhalten Sie einen schriftlichen Gruß Ihrer Kirchengemeinde.

Die Besuchsdienstfrauen besuchen Sie ab dem 75. Geburtstag.

Zum 80. und ab dem 85. Geburtstag bekommen Sie Besuch der Pfarrerin.

Besuchen Sie auch unsere Homepage, sie wird wöchentlich auf den neuesten Stand gebracht und enthält interessante Bilder und Beiträge von Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde,
www.evkirche-mochenwangen.de



ÖKUMENE

Die Kirchengemeinden laden gemeinsam ein

Die Heilige Taufe - das Sakrament der Einheit

Ökumenischer Gemeindeabend am Dienstag, 26. Januar 2010 um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Sankt Peter und Paul in Berg

Die Taufe ist das „sakramentale Band der Einheit“, denn die meisten christlichen Kirchen dokumentieren durch die wechselseitige Anerkennung der Taufe ihre Überzeugung, dass die Heilige Taufe Christen unterschiedlicher Konfessionen in Jesus Christus verbindet. Die Taufe ist der Ort, an dem von allen Kirchen anerkannt wird, dass die Zugehörigkeit zu Christus umfassender ist als die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Konfessionskirche; Ein bewegendes ökumenisches Zeichen hierfür ist die wechselseitige Taufanerkennung, die am 29. April 2007 im Magdeburger Dom von der römisch-katholischen Kirche, der evangelischen Kirche und neun weiteren christlichen Kirchen feierlich erklärt wurde.

Die Heilige Taufe - das Sakrament der Einheit, so lautet das Thema des ersten Ökumenischen Gemeindeabends, der am Dienstag, 26. Januar 2010 um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Sankt Peter und Paul stattfinden wird.

Gestaltet wird dieser Abend von den beiden Gemeindepfarrern Stefan Pappelau und Wolfgang Rapp.

Dabei wird es neben einer biblischen Grundlegung und einer geschichtlichen Betrachtung auch um einen Blick auf die heutige Taufpraxis und die liturgische Praxis der beiden christlichen Kirchen gehen. In der sich anschließenden Fragerunde möchten wir dann über Fragen aus der Teilnehmerrunde sprechen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Pfarrer Stefan Pappelau und Pfarrer Wolfgang Rapp

Gutenberg

hätte seine Freude daran,
zu sehen, wie "beweglich" wir sind.

Unsere Druckerzeugnisse können sich sehen lassen.
Von der Konzeption bis zur Umsetzung im Bildbearbeitungs- und
Layoutprogramm wird Ihr Printprodukt digital oder im Rollen-
offsetverfahren individuell für Sie erstellt.

Auch für die Weiterverarbeitung sind wir bestens gerüstet.
Fragen Sie, wir machen Ihnen ein Angebot und ...
liefern nach Wunsch auch aus - kein Problem.

**primo
verlag**

Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter

**Ihr Partner für Privat-
und Geschäftsdrucksachen**

Primo Verlag, Im Eschle 7 (Gewerbegebiet), 78333 Stockach
Tel. 07771/9317-932, Fax 07771/9317-935
E-Mail: print@primo-stockach.de



MARIÄ GEBURT, MOCHENWANGEN

Seelsorge-Einheit "Westliches Schussental"



St. GANGOLF, WOLPERTSWENDE

Pfarrer Stefan Pappelau Tel. 13 37
Pfarrer Herbert Distel Tel. 92 19 85
Diakon
Gerhard Marquard Tel. 0751/5 15 04
GemRef Manuela Gerster Tel. 0751/4 49 48

Pfarrbüro Mochenwangen Tel. 13 37
www.mariae-geburt.de Fax 76 38
Kath.Pfarramt-Wolpertswende@t-online.de
Öffnungszeiten Di 9 - 12 u. 16 - 18 Uhr
Mi. 9 - 11 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr

Büro Wolpertswende Tel. 13 45
Fax 9 12 44 94
Mo. 17 - 18 Uhr
geöffnet
Kirchenpflege
Reinh. Michelberger Di./Mi. 9 - 11 Uhr
Nachbarschaftshilfe
Maria Joos-Hubrig Tel. 29 53

Mochenwangen

Samstag, 16.01.2010
17.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 17.01.2010 - 2. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchengemeinde)
17.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 18.01.2010
17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 19.01.2010
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 20.01.2010 - Fabian
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21.01.2010 - Meinrad von Sülchen
07.30 Uhr Schülermesse
16.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 22.01.2010 - Vinzenz
17.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 23.01.2010 - Seliger Heinrich Seuse
17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Pappelau)
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse († Brunhilde Haller, Oliver Grella;
† Theresia Johler, Karl, Dieter und Anna Birk)

Sonntag, 24.01.2010 - 3. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für die Kirchengemeinde)
17.00 Uhr Rosenkranz

Wolpertswende

Sonntag, 17.01.2010 - 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier (Kindergottesdienst; Kollekte für die Kirchengemeinde)
17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 19.01.2010
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier († Paul Sonntag; † Verstorbene der Fam. Fessler)

Sonntag, 24.01.2010 - 3. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchengemeinde)
17.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeeinheit

Gottesdienste am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Januar
Berg: Sonntag 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Staig: Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Fronhofen: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Beichtgelegenheit in Fronhofen am Samstag, 16. Januar, 17.45 Uhr (Pfarrer Distel)

Gespendet wurden

Mochenwangen: Kerzen 1x8,-, 1x10,-, 2x20,- Euro, „Vergelt's Gott!“

Aktion Sternsinger 2010



In diesem Jahr besuchten die Sternsinger in Mochenwangen vom 3. bis 6. Januar die Haushalte und sammelten für die Kinder im Senegal. Obwohl 27 Kinder in acht Gruppen mit ihren Begleitern unterwegs waren, war es leider nicht möglich, alle Haushalte aufzusuchen. Um im nächsten Jahr wieder möglichst viele Haushalte zu besuchen, benötigen wir doppelt so viele Kinder und Begleiter als dieses Jahr. Vielleicht gelingt es uns, nächstes Jahr wieder mehr Kinder und Erwachsene für die Sternsingeraktion zu begeistern. Viele Mitbürger nahmen nach dem Dreikönigsgottesdienst noch die Gelegenheit wahr, für die Sternsingeraktion zu spenden. Das Gesamtergebnis der Sammlung beträgt 3 262,18 Euro, hierüber freuten sich die Sternsinger sehr. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott für die Hilfe. Ein besonderer Dank gilt allen Sternsingern, Eltern und Begleitern, die zum Gelingen beigetragen haben. Sternsingerteam Mochenwangen, Irmtraud Pflieger

In Wolpertswende und allen Teilorten zogen die Sternsinger ebenfalls von Haus zu Haus. Die Landjugend, die für die ganze Aktion selber sorgt, freut sich über das schöne Ergebnis von 2 445,31 Euro. Allen Spendern, den Jugendlichen, die unterwegs waren, sowie den Gastgebern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Sehr geehrte Mitglieder der katholischen Kirchengemeinden St. Gangolf und Maria Geburt,

am 14. März 2010 ist die Wahl der Kirchengemeinderäte.

Überlegen Sie bitte, wer aus Ihrer Familie, Ihrem Freundeskreis, Ihrem Wohngebiet, Ihrem Jahrgang wichtige Anliegen im Kirchengemeinderat vertreten kann. Sagen Sie solchen Personen, dass Sie es ihnen zutrauen, und sie im Fall ihrer Kandidatur mit Ihrer Unterstützung rechnen können.

Wir hoffen, dass sich die Eine oder der Andere für eine Kandidatur gewinnen lässt. So wird auch äußerlich sichtbar, was eine Gemeinde ist: Lebensraum, in dem unterschiedliche Menschen miteinander auf dem Weg sind, gemeinsam fragen und suchen, tragen und gestalten, finden, feiern - und glauben.

Vielleicht fühlen Sie sich auch selber angesprochen und möchten gerne kandidieren. - Prima!

Mögliche Kandidaten sollten sich bitte im **Pfarrbüro** oder in Wolpertswende bei **Manfred Steinhäuser**, Hatzenturm 7, Tel. 3012, bzw. in Mochenwangen bei **Roland Dehner**, Brucknerstr. 5, Tel. 2755, melden - oder gemeldet werden.

Die Einreichungsfrist von Wahlvorschlägen endet am 24. Januar 2010.

Vielen Dank für Ihre aktive Unterstützung.

Die Wahlausschüsse

Kindergottesdienst St. Gangolf



Am **Sonntag, 17. Januar** laden wir alle 3- bis 8-jährigen Kinder wieder zum Gottesdienst ein. Wir beginnen gemeinsam um 10.30 Uhr in der Kirche.

Bibelkreis St. Lukas

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns in der Bibel zu lesen. Wir treffen uns jeden zweiten Montag von 18.30 bis 20 Uhr im Haus St. Lukas. Nächste Termine: **18. Januar und 01. Februar.**

Geburtstagsbesuche

In meinem pastoralen Schwerpunkt der Seniorenarbeit habe ich in den vergangenen fünf Jahren die 80-, 85-, 90- und über 90-Jährigen besucht und ihnen zum Geburtstag gratuliert. Dies waren im Jahre 2009 115 Gemeindemitglieder in den fünf Gemeinden der Seelsorgeeinheit.

Da die Zahl der Seniorinnen und Senioren weiterhin steigt, schaffe ich es nicht mehr, 134 Gratulationsbesuche in diesem Jahr zu machen, zumal das Pastoralteam seit August 09 personell unterbesetzt ist.

So werde ich 2010 nur noch die 85- und 90-Jährigen und darüber mit einem Hausbesuch beehren.

Selbstverständlich sind davon die Besuche zur Feier der Krankensalbung und Krankenkommunion ausgenommen.

Pfr. Herbert Distel

Die Heilige Taufe - das Sakrament der Einheit

Ökumenischer Gemeindeabend am Dienstag, 26. Januar um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus Sankt Peter und Paul in Berg
Beachten Sie den Hinweis unter „Ökumene“. Herzliche Einladung!

Mini-Spiele-Nacht

In der Sakristei und im Pfarrbüro gibt's die Anmeldung zur Mini-Spiele-Nacht am **Freitag, 29. Januar** ab 19 Uhr im Gemeindehaus in Mochenwangen. Damit wir mit dem Essen kalkulieren können, solltet Ihr Euch bis **24. Januar** anmelden. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Pfr. Stefan Pappelau

Erstkommunion 2010

„Sing mit“

Unter dem Motto „Sing mit“ laden wir die Erstkommunionkinder sowie alle interessierten Familienangehörigen zur Singstunde ein. Miteinander wollen wir die Lieder des Buß- und Erstkommunionweges ein-

üben. Dazu treffen wir uns in **Mochenwangen am Freitag, 22. Januar** von 17 bis 18.30 Uhr im Haus St. Lukas und in **Wolpertswende am Freitag, 29. Januar** von 16 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus.

Auf das gemeinsame Singen und Musizieren freuen sich die EK-Teams mit Hans Georg Hinderberger

Elternabend

Liebe Erstkommunion-Eltern von Mochenwangen und Wolpertswende,

wir möchten Sie an unseren ersten Elternabend erinnern. Dieser ist am **Mittwoch, 20. Januar** um 20 Uhr im Haus St. Lukas. Auf Ihr Kommen freuen sich Pfarrer Stefan Pappelau, Gemeindereferentin Manuela Gerster und die EK-Teams

Seniorenachmittag Älter und dabei

Mittwoch, 20. Januar ab 14.30 Uhr im Gasthaus Platz. Diavortrag über die Böhm-Stiftung „Menschen für Menschen“ von Frau Hedwig Bufler. Frau Bufler, Intensiv-Krankenschwester am Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg, gewann 2008 bei der Schwäbischen Zeitung eine Informationsreise nach Äthiopien zu Karlheinz Böhm. Freuen Sie sich auf ihre spannenden Geschichten und beeindruckenden Fotos!

Broschüre über Viktoria Hecht

Am Aschermittwoch ist der 120. Todestag von Viktoria Hecht aus Wolpertswende. Aus diesem Anlass gibt die Kirchengemeinde eine neue, modern aufgemachte Broschüre heraus, die das Leben der Stigmatisierten beschreibt und das Verhältnis der Zeitgenossen zu Viktoria Hecht beleuchtet. Herr Gebhard Geray aus Aulendorf hat in neunmonatiger Arbeit zahlreiche Detailinformationen aus dem Pfarrarchiv und verschiedenen anderen Archiven zusammengetragen, so dass nun neue, interessante Zusammenhänge der Öffentlichkeit präsentiert werden können. Außerdem ist nun das wenige vorhandene Bildmaterial über Viktoria Hecht in dieser Broschüre gesammelt.

Wir laden deshalb die ganze Gemeinde am **Sonntag, 21. Februar** ab ca. 11.30 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst ins Pfarrhaus Wolpertswende ein. Dort wird die Broschüre vorgestellt und zum Verkauf angeboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern an der Broschüre ins Gespräch zu kommen. Ab Montag, 22. Februar ist die Broschüre dann in der Kirche in Wolpertswende, in der Kirche in Mochenwangen und auf dem Pfarrbüro erhältlich.

Pfr. Stefan Pappelau

Neunundzwanzig Jahre

Wallfahrt nach Aulendorf

Die Tradition dieser Fahrt geht zurück auf das Jahr 1981. Wäre es nicht schön, wenn sich zum Jahr 2011, dem 30. Jubiläumsjahr unserer Wallfahrt, die Zahl der Teilnehmer steigern und verjüngen könnte?

Wir nehmen immer alle Anliegen der Pfarrgemeinde mit. Die Fahrt ist wie bisher jeweils am Mittwoch nach dem 18. des Monats, in diesem Monat also am **20. Januar**.

Abfahrt an der Kirche in Mochenwangen um 14.15 Uhr, Wolpertswende 14.20 Uhr; Rückfahrt 16.30 Uhr.

Schönstätter Marienschwestern

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt ein

Segensfeier für Mütter, die ein Kind erwarten

am Samstag, 16. Januar

Eingeladen sind Mütter, die ein Kind erwarten und ihre Familien um 15 Uhr ins Schönstatt-Kapellchen. Leben braucht Segen, den Schutz und die Hilfe dessen, von dem alles Leben kommt. Leben braucht Gottes Segen. Pfarrer Robert Müller aus Oberteuringen spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen.

Information:

Tel. 07525 9234-0, Wallfahrt.Aulendorf@schoenstatt.de

Am 5. Januar 2010 nahmen wir Abschied von

**Herrn
Hans-Jakob Pflregar.**

Herr Pflregar sang 71 Jahre in unserem Kirchenchor und wurde mehrmals für seine Treue zur Kirchenmusik geehrt. Er zeichnete sich durch eine außerordentlich sichere, tragende Stimme und durch pflichtbewussten Probenbesuch ebenso aus wie durch seine Kameradschaft und Geselligkeit. Wir sind über seinen Tod hinaus mit ihm verbunden und dankbar für alles Gute, das wir durch ihn erfahren durften. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Margret mit Familie.

Kath. Kirchenchor Mochenwangen

Tank leer? Dann auf zur

Spiri T anke

**auftanken - singen - meditieren - hören - sprechen - essen
- beten - starten**

Interesse? Dann komm

**am Sonntag, 24. Januar 2010,
um 18.30 Uhr, ins
Gemeindehaus St. Peter und Paul
in Berg.**

Wir freuen uns auf Euch

das JugendAndachtTeam

Benediktinerinnenabtei St. Edeltraud

Sonntag, 17. Januar: 14/15/16 Uhr

Weihnachtliche Musik und Singen in der Kirche;

14.30/15.30/16.30 Uhr

Meditative Krippenbetrachtung vor der großen Barockkrippe;

von 14 bis 16 Uhr Kaffee und Kuchen im Gästehaus;

17.00 Uhr Feierlicher Vesperegottesdienst mit Weihbischof Thomas Maria Renz.

Der Förderverein und die Schwestern der Abtei Kellenried laden ein und freuen sich auf Ihr Kommen!